



## SAKRET Aquacret ACB 8 S-A3

ACB 8 S-A3

Einkomponentiger, hydraulisch erhärtender Trockenspritzbeton der Altbetonklasse S-A3

- Anwendung**
- Spritzbeton für das Trockenspritzverfahren gem. ZTV-W LB 219 Abschnitt 4 und 5
  - Geeignet für die Wasserbauwerke der Altbetonklasse S-A3
  - Expositionsclassen: XO, XC1-XC4, XD1 – XD3, XS1 – XS3, XF1 – XF4, XA1 –XA2, XW1-XW2

- Eignung**
- Für innen und außen
  - Für pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren
  - Kann sowohl senkrecht, als auch über Kopf verarbeitet werden
  - Schichtdicke von 25 – 80 mm

- Eigenschaften**
- In der Verarbeitung geschmeidig
  - Relativ geringer Rückprall
  - Sehr hohe maximale Schichtdicken
  - Sehr dichtes Gefüge
  - Beständig gegen chemischen Angriff
  - Hoher Widerstand gegen Frost und Taumittel
  - Wasserundurchlässig
  - nicht brennbar, gemäß DIN EN 13501-1, Brandverhalten A1

- Materialbasis**
- Zement nach EN DIN 197-1
  - Ausgesuchte Zuschläge nach DIN 13139
  - Zusatzstoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

**Technische Daten**

Schichtdicke einlagig	25 – 80 mm
Verbrauch	2,2 kg/dm <sup>3</sup>
Festmörtelrohddichte	ca. 2,3 kg/dm <sup>3</sup>
Haftzugfestigkeit 28 d	≥ 1,5 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit 28 d	≥ 45 N/mm <sup>2</sup>
Schwinden 28 d	≤ 0,8 mm/m
Statischer E-Modul	≤ 25 KN/mm <sup>2</sup>
Kapillare Wasseraufnahme	≤ 0,5 kg/m <sup>2</sup> h <sup>0,5</sup>
Verarbeitungstemperatur	≥ + 5 °C - ≤ + 30 °C



## SAKRET Aquacret ACB 8 S-A3

ACB 8 S-A3

### Untergrundvorbereitung

- Den Untergrund von erhärteter Zementschlämme, Fehlstellen, Ausblühungen, Aussinterungen, losen Teilen, Bewuchs, Fremdstoffen, Nachbehandlungsmittel und Anstrichresten befreien (z. B. durch Strahlen mit SAKRET SAKRESIV Strahlmittel oder Höchstdruckwasserstrahlen)
- Auf die Festigkeit des Untergrundes gemäß DIN EN 1542 achten
- ACB 8-A3  $\geq 1,2$  N/mm<sup>2</sup>, kleinster zulässiger Einzelwert  $\geq 0,8$  N/mm<sup>2</sup>
- Das grobe Zuschlagkorn muss aus der Altbetonfläche sichtbar hervorste- hen, Poren und Lunker geöffnet sein
- Ca. 24 Stunden vor Spritzmörtelauftrag ist der Untergrund gründlich vorzunässen
- Vor dem Spritzauftrag muss/darf die Betonunterlage mattfeucht sein

### Verarbeitung

- Für die pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren sind Rotorma- schinen, zb. WM 05, Aliva 246, Meyco Picola mit Rotor 0,7l sowie WM14 der Fa. Mader geeignet
- Die Angaben der Maschinenhersteller bezüglich Luft-, Wasser- und Strom- versorgung sind zu beachten
- Kompressorleistung mind. 5 m<sup>3</sup>/min
- Durchmesser Düse 18 mm
- Schlauchdurchmesser 38 mm
- Schlauchlänge von min. 40 m bis 180 m
- Druckerhöhungspumpe erforderlich,
- Wasserdruck konstant mind. > 5bar
- Um möglichst optimale Spritzergebnisse zu erzielen (geringer Rückprall, hohe Verdichtung), sollte mit einem Düsenabstand von ca. 1 Meter und in einem Spritzwinkel von 90° gearbeitet werden

Folgende Regelwerke sind bei der Ausführung von Spritzbetonarbeiten zu be- achten:

- DIN 18551 Spritzbeton
- Richtlinie für Schutz- und Instandsetzung von Betonbauteilen,
- vom Deutscher Ausschuss für Stahlbeton
- ATV DIN 18349, Betonerhaltungsarbeiten
- ATV DIN 18314, Spritzbetonarbeiten
- ZTV-W LB 219

### Nachbehandlung

- Zur Nachbehandlung die eingebaute Beschichtung zeitnah vor Witterungs- einflüssen wie Sonne, Wind, Zugluft und Frost schützen (z. B. durch Ab- hängen mit Folien, feuchten Jutesäcken oder Besprühen mit Wasser)
- Die Nachbehandlungsdauer richtet sich nach den Witterungsbedingungen und den jeweiligen Regelwerken, wie z. B. ZTV-W LB 219, beträgt aber mindestens 14 Tage

### Verbrauch

- Gerechnet ohne Rückprall und Abreibeverlust

25 kg SAKRET Aquacret ACB 8	ergeben 11 Liter Frischbeton
2,2 t SAKRET Aquacret ACB 8	ergeben 1 m <sup>3</sup> Frischbeton

### Lieferform

- In mehrlagigen Papiersäcken mit Folieneinlage á 25 kg, 42 Sack je Palette
- Im Silo

### Lagerung

- Witterungsgeschützt
- Auf Holzrostern kühl und trocken
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen und innerhalb kürzester Zeit verarbeiten
- Haltbarkeit 12 Monate

### Entsorgung

- Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen
- Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
- Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden.
- Ausgehärtete Produktreste sind unter dem Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle zu entsorgen



## SAKRET Aquacret ACB 8 S-A3

ACB 8 S-A3

<b>Sonstige Hinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die technischen Daten beziehen sich auf + 20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit</li> <li>- Außer Wasser keine weiteren Zusatzmittel zugeben</li> <li>- Arbeits- und Mischgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen</li> <li>- Erhärtetes Material mechanisch durch Abklopfen bzw. Abkratzen entfernen</li> </ul>
<b>Sicherheitshinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- GHS-CODE ZP1 – Chromatarm gem. Verordnung 2003/53/EG</li> <li>- Enthält Portlandzement und reagiert mit Wasser alkalisch</li> <li>- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen</li> <li>- Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung und Augenschutz tragen</li> <li>- Längerfristiger Hautkontakt ist unbedingt zu vermeiden</li> <li>- Bei Berührung mit den Augen einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.</li> <li>- Gegebenenfalls einen Arzt aufsuchen.</li> <li>- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Technische Merkblatt vorzeigen</li> <li>- Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.</li> </ul>
<b>Prüfzeugnisse/Zulassungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entfallen</li> </ul>
<b>Qualitätskontrolle</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterliegt der ständigen Eigen- und Fremdüberwachung</li> </ul>

Optik	Verbrauch ohne Rückprall	BE Gebinde	LE Menge	EAN 4005813
grau	2,2 t/m <sup>2</sup>	25 kg Sack	42 S./Palette	404126
grau	2,2 t/m <sup>2</sup>	1 t lose	1 t (Silo)	404430

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand 28.08.2018/rö